Eulencheck

checkeule.de

Ein Dienst von Glieks.

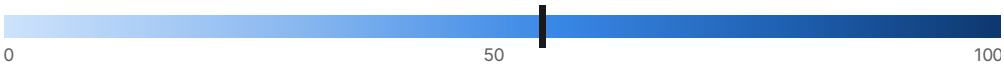
CHECKEULE · STADT-CHECK · 18.11.2026

Stadt-Check Erfurt

Thüringen · kreisfreie Stadt · Gemeindeschlüssel 16051000 · Daten: Stand 18.11.2026

54 /100

Checkeule-Stadtscore: solide



Eigener Score von Checkeule, höher ist besser. So entsteht die Zahl: siehe Methodik am Ende.

Die Checkeule-Scores von Erfurt

10 von 19

Themen mit Score

Themen ohne Datenquelle auf Stadtebene stehen als „bald verfügbar" da und zählen nicht in den Stadtscore.

SCORES 0–100, HÖHER = BESSER		
Kita-Score	73	überdurchschnittlich
Schul-Score	28	ausbaufähig
Hochschul-Score	–	noch zu wenig Daten
Arbeitsplatz-Score	67	überdurchschnittlich
Industrie-Score	29	ausbaufähig
Einkommens-Score	20	ausbaufähig
Wohnkosten-Score	77	überdurchschnittlich
Mieten-Score	–	bald verfügbar
Wohnlage-Score	–	bald verfügbar
Nahverkehrs-Score	–	bald verfügbar
Fahrrad-Score	–	bald verfügbar
Versorgungs-Score	–	bald verfügbar
Umwelt-Score	62	überdurchschnittlich
Familien-Score	–	wird noch geprüft
Tourismus-Score	77	überdurchschnittlich
Verkehrssicherheits-Score	78	überdurchschnittlich
Gewerbe-Score	45	solide
Einkaufs-Score	–	bald verfügbar
Freizeit-Score	–	bald verfügbar

Erfurt auf einen Blick

Der Checkeule-Stadtscore von Erfurt liegt bei 54 von 100 – solide. Im Vergleich mit 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) liegt Erfurt hier im soliden Mittelfeld. Er ist das Mittel aus 10 Themen-Scores. Verglichen wird mit 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (Stand 18.11.2026).

1 Deutschlandkarte: Checkeule-Stadtscore

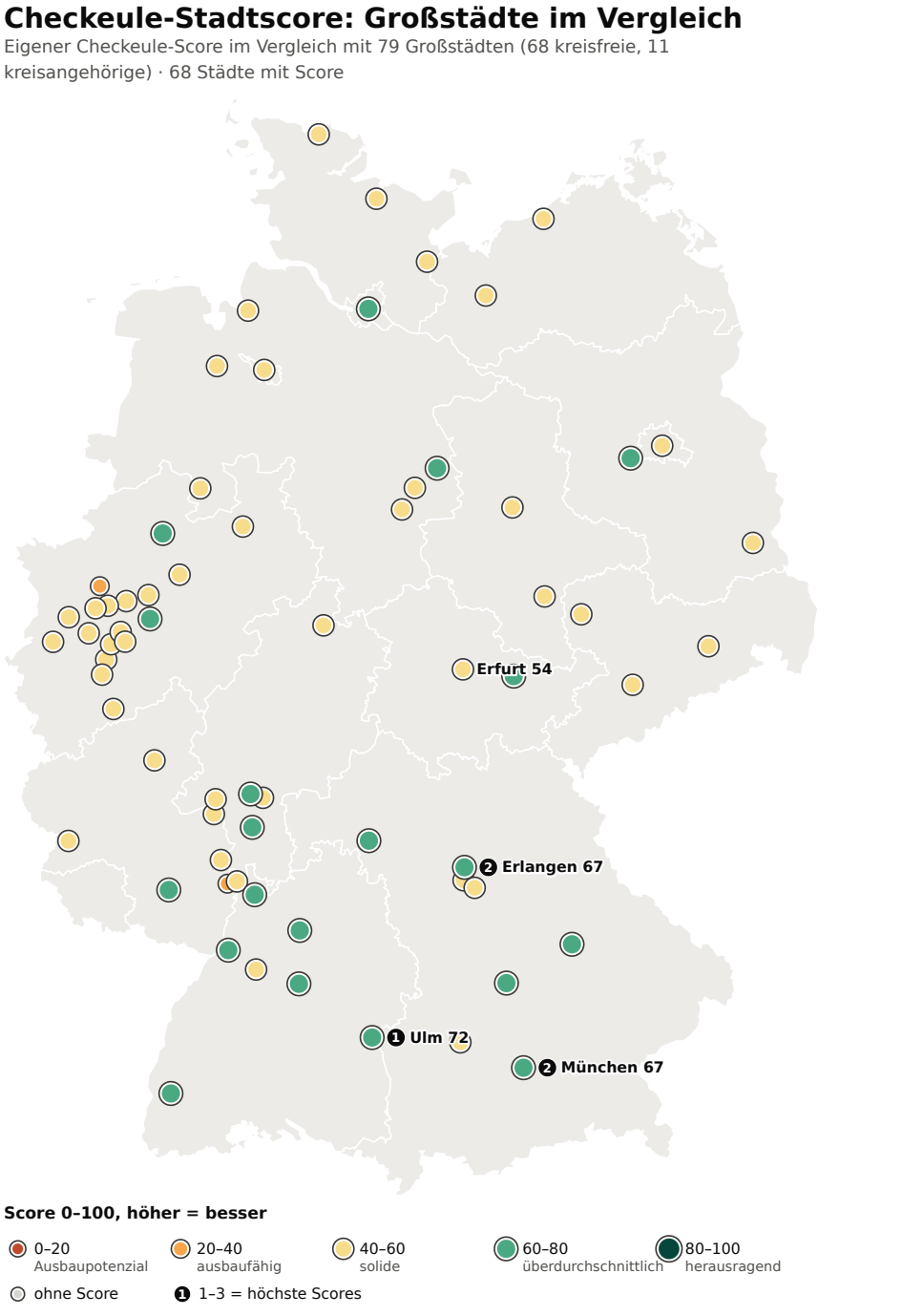


Abb. 1: Checkeule-Stadtscore der Großstädte (kreisfrei und kreisangehörig) als Punkte (Farbe = Score, höher = besser; feste Stufen wie die Einordnung), Erfurt beschriftet. Die Länderflächen sind nur Hintergrund und nicht bewertet; alle Werte stehen in der Tabelle zur Karte auf der Städteseite.

2 Die Scores im Einzelnen

Kita-Score **73/100 · überdurchschnittlich**

Wie gut ist die Kinderbetreuung erreichbar und ausgebaut?

Der Kita-Score von Erfurt liegt bei 73 von 100 – überdurchschnittlich. Im Vergleich mit 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) liegt Erfurt hier über dem Mittel. Am stärksten trägt: Betreuungsquote unter 3 Jahren (Teilnote 92).

Beleg	Erfurt	Thüringen	Deutschland	Teilnote
Betreuungsquote unter 3 Jahren [1]	53,5 Prozent (2026)	–	37,2	92
Betreuungsquote 3 bis unter 6 Jahren [1]	97,8 Prozent (2026)	–	95,3	74
Genehmigte Plätze in Kindertageseinrichtungen [1]	467,4 je 10.000 Einwohner (2026)	–	536,8	52

Schul-Score **28/100 · ausbaufähig**

Wie gut sind Schulen erreichbar und vertreten?

Der Schul-Score von Erfurt liegt bei 28 von 100 – ausbaufähig. Im Vergleich mit 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) hat Erfurt hier noch Luft nach oben. Am stärksten trägt: Anteil der Schülerinnen und Schüler an Gymnasien (Teilnote 43).

Beleg	Erfurt	Thüringen	Deutschland	Teilnote
Grundschulen je 10.000 Einwohner [1] von Checkeule aus Grundschulen und Einwohnern berechnet	1,24 je 10.000 Einwohner (2023)	–	1,86	14
Anteil der Schülerinnen und Schüler an Gymnasien [1]	26,9 Prozent (2023)	–	25,9	43
Schülerinnen und Schüler an allgemeinbildenden Schulen [1]	1.027 je 10.000 Einwohner (2023)	–	1.056,6	24

Hochschul-Score **noch zu wenig Daten**

Wie stark ist die Stadt als Hochschulort?

noch zu wenig Daten (1 von mindestens 2 Belegen); für Erfurt fehlen Werte in den Daten.

Beleg	Erfurt	Thüringen	Deutschland	Teilnote
Studierende je 1.000 Einwohner [1]	534,4 je 1.000 Einwohner (2024)	–	34,3	99

Arbeitsplatz-Score **67/100 · überdurchschnittlich**

Wie gut sind die Chancen auf Arbeit?

Der Arbeitsplatz-Score von Erfurt liegt bei 67 von 100 – überdurchschnittlich. Im Vergleich mit 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) liegt Erfurt hier über dem Mittel. Am stärksten trägt: Arbeitslosenquote (Teilnote 77).

Beleg	Erfurt	Thüringen	Deutschland	Teilnote
Arbeitslosenquote [1]	6,3 Prozent (2025)	–	6,3	77
Arbeitslosenquote der 15- bis 24-Jährigen [1]	5,5 Prozent (2025)	–	5,7	65
Beschäftigte am Arbeitsort je 10.000 Einwohner [1]	5.351,3 je 10.000 Einwohner (2025)	–	4.179,5	59
Beschäftigte am Arbeitsort je 100 Beschäftigte am Wohnort [1] über 100: mehr Arbeitsplätze als Beschäftigte, die hier wohnen	131 je 100 (2025)	–	101	56

Industrie-Score

29/100 · ausbaufähig

Wie stark ist die Stadt als Standort für Industrie und Gewerbe?

Der Industrie-Score von Erfurt liegt bei 29 von 100 – ausbaufähig. Im Vergleich mit 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) hat Erfurt hier noch Luft nach oben. Am stärksten trägt: Beantragte Unternehmensinsolvenzen (Teilnote 87).

Beleg	Erfurt	Thüringen	Deutschland	Teilnote
Anteil Arbeitnehmer im Verarbeitenden Gewerbe (Industrie) [1] mehr Industriebeschäftigung heißt ein stärkerer Industriestandort	4,8 Prozent (2024)	–	17	4
Niederlassungen der Wirtschaft je 10.000 Einwohner [1]	435,3 je 10.000 Einwohner (2024)	–	460,5	48
Saldo aus Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen [1] mehr Anmeldungen als Abmeldungen heißt Gründungsdynamik	1,5 je 10.000 Einwohner (2025)	–	17,9	4
Gewerbesteuer netto je Einwohner [1] das tatsächliche Steueraufkommen zeigt die Wirtschaftskraft	700 EUR je Einwohner (2023)	–	823	29
Beantragte Unternehmensinsolvenzen [1] weniger Insolvenzen ergibt einen höheren Score	1,6 je 10.000 Einwohner (2023)	–	2,1	87

Einkommens-Score

20/100 · ausbaufähig

Wie hoch sind die Einkommen?

Der Einkommens-Score von Erfurt liegt bei 20 von 100 – ausbaufähig. Im Vergleich mit 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) hat Erfurt hier noch Luft nach oben. Am stärksten trägt: Verfügbares Einkommen je Einwohner (Teilnote 23).

Beleg	Erfurt	Thüringen	Deutschland	Teilnote
Verfügbares Einkommen je Einwohner [1]	21.236 EUR (2021)	–	24.415	23
Einkünfte je Steuerpflichtigem [1]	39.899 EUR (2022)	–	47.805	19
Anteil mit Einkünften ab 50.000 EUR im Jahr [1]	23 Prozent (2022)	–	30,1	14

Wohnkosten-Score

77/100 · überdurchschnittlich

Wie günstig ist Wohnen und Bauen? (günstiger = höher)

Der Wohnkosten-Score von Erfurt liegt bei 77 von 100 – überdurchschnittlich. Im Vergleich mit 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) liegt Erfurt hier über dem Mittel. Am stärksten trägt: Kaufwert Bauland je m² (Teilnote 90). Mieten fließen ein, sobald die Zensus-Daten angebunden sind (bald verfügbar).

Beleg	Erfurt	Thüringen	Deutschland	Teilnote
Kaufwert Bauland je m² [1] günstiger = höherer Score	107,44 EUR je m² (2025)	–	160,39	90
Fertiggestellte Wohnungen in neuen Wohngebäuden [1] mehr neue Wohnungen heißt mehr Angebot	25,4 je 10.000 Einwohner (2023)	–	30,8	50

Mieten-Score

bald verfügbar

Wie günstig sind die Mieten? (günstiger = höher)

Bald verfügbar: Mieten im 100-m-Raster (Zensus) bzw. Mietspiegel sind noch nicht angebunden.

Wohnlage-Score

bald verfügbar

Wie gut ist die Wohnlage und wie viel Wohnraum gibt es?

Bald verfügbar: Wohnlagen aus dem Mietspiegel und der Leerstand aus dem Zensus sind noch nicht angebunden; der Score folgt.

Beleg	Erfurt	Thüringen	Deutschland	Teilnote
Wohnfläche je Einwohner [1]	41 m² je Einwohner (2025)	–	48,5	20

Nahverkehrs-Score

bald verfügbar

Wie gut ist der öffentliche Nahverkehr erreichbar?

Bald verfügbar für ganze Städte (Haltestellen und Takt); an einer Adresse zählen die Haltestellen in der Nähe.

Beleg	Erfurt	Thüringen	Deutschland	Teilnote
Pkw je 1.000 Einwohner [1] Beleg ohne Note: die Zahl der Autos sagt nichts über die Erreichbarkeit	454 je 1.000 Einwohner (2026)	–	593	nur Beleg

Fahrrad-Score

bald verfügbar

Wie gut ist die Lage für das Rad?

Bald verfügbar: Für den Radverkehr (Radwege, Radverkehrsanteil) ist noch keine freigegebene Datenquelle angebunden.

Versorgungs-Score

bald verfügbar

Wie gut ist die Versorgung im Alltag (Einkauf, Gesundheit, Gastronomie)?

Bald verfügbar: Die Versorgung im Alltag (Einkauf, Ärzte, Apotheken) messen wir am Standort; für die ganze Stadt folgt der Score. Für eine Adresse misst ihn schon der Adress-Check.

Umwelt-Score

62/100 · überdurchschnittlich

Wie ruhig, grün und sicher vor Hochwasser ist die Lage?

Der Umwelt-Score von Erfurt liegt bei 62 von 100 – überdurchschnittlich. Im Vergleich mit 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) liegt Erfurt hier über dem Mittel. Am stärksten trägt: Anteil Vegetation (Wald, Gehölz, Landwirtschaft u. a.) an der Fläche (Teilnote 91).

Beleg	Erfurt	Thüringen	Deutschland	Teilnote
Anteil Vegetation (Wald, Gehölz, Landwirtschaft u. a.) an der Fläche [1] Parks, Sport- und Grünanlagen zählt die Flächenstatistik nicht hierzu, sondern zur Siedlungsfläche	65,3 Prozent (2021)	–	83,2	91
Anteil Siedlungs- und Verkehrsfläche [1] schließt Parks, Sport- und Grünanlagen (Erholungsfläche) ein; weniger ergibt einen höheren Score	32,6 Prozent (2021)	–	14,5	88
Waldanteil an der Fläche [1] von Checkeule aus Waldfläche und Gesamtfläche berechnet	7,8 Prozent	–	–	21

Familien-Score

wird noch geprüft

Wie jung und familienfreundlich ist die Stadt?

Wird noch geprüft: Dieser Score liegt am unteren Rand des Vergleichs. Bis seine Daten nachgeprüft sind, zeigen wir keine Zahl, und er zählt nicht in den Checkeule-Stadtscore. Die Belege stehen unten.

Beleg	Erfurt	Thüringen	Deutschland	Teilnote
Lebendgeborene [1]	73,4 je 10.000 Einwohner (2023)	–	83	Teilnote wird noch geprüft
Anteil unter 18 Jahren [1]	15,2 Prozent (2025)	–	16,6	Teilnote wird noch geprüft

Tourismus-Score

77/100 · überdurchschnittlich

Wie gefragt ist die Stadt bei Gästen?

Der Tourismus-Score von Erfurt liegt bei 77 von 100 – überdurchschnittlich. Im Vergleich mit 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) liegt Erfurt hier über dem Mittel. Am stärksten trägt: Geöffnete Beherbergungsbetriebe (Teilnote 89).

Beleg	Erfurt	Thüringen	Deutschland	Teilnote
Gästeübernachtungen je Einwohner [1]	5,2 je Einwohner (2025)	–	6	69
Angebotene Schlafgelegenheiten [1]	359 je 10.000 Einwohner (2025)	–	473	72
Geöffnete Beherbergungsbetriebe [1] Betriebe mit mindestens zehn Schlafgelegenheiten	3,9 je 10.000 Einwohner (2025)	–	5,7	89

Verkehrssicherheits-Score

78/100 · überdurchschnittlich

Wie sicher ist der Straßenverkehr?

Der Verkehrssicherheits-Score von Erfurt liegt bei 78 von 100 – überdurchschnittlich. Im Vergleich mit 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) liegt Erfurt hier über dem Mittel. Am stärksten trägt: Verletzte bei Verkehrsunfällen (Teilnote 89).

Beleg	Erfurt	Thüringen	Deutschland	Teilnote
Verkehrsunfälle mit Personenschaden [1]	30,6 je 10.000 Einwohner (2025)	–	35,6	88
Verletzte bei Verkehrsunfällen [1]	37,3 je 10.000 Einwohner (2025)	–	44,5	89
Getötete bei Verkehrsunfällen [1]	0,2 je 10.000 Einwohner (2025)	–	0,3	47

Gewerbe-Score

45/100 · solide

Wie lebendig sind Handel, Handwerk und Dienstleistung?

Der Gewerbe-Score von Erfurt liegt bei 45 von 100 – solide. Im Vergleich mit 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) liegt Erfurt hier im soliden Mittelfeld. Am stärksten trägt: Anteil Arbeitnehmer in Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation (Teilnote 71).

Beleg	Erfurt	Thüringen	Deutschland	Teilnote
Saldo aus Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen [1] mehr Anmeldungen als Abmeldungen heißt: es entstehen neue Betriebe	1,5 je 10.000 Einwohner (2025)	–	17,9	4
Niederlassungen der Wirtschaft [1] Betriebsstätten aller erfassten Wirtschaftsabschnitte	435,3 je 10.000 Einwohner (2024)	–	460,5	48
Anteil Arbeitnehmer in Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation [1] die Statistik weist Handel und Gastgewerbe nur zusammen mit Verkehr und IT aus	26,6 Prozent (2024)	–	25,5	71
Anteil Arbeitnehmer in Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleistungen [1] samt Grundstücks- und Wohnungswesen	20,9 Prozent (2024)	–	16,3	67

Einkaufs-Score

bald verfügbar

Wie gut kann man in der Stadt einkaufen?

Bald verfügbar: Läden, Supermärkte und Märkte je Stadt kommen als neue Datenquelle hinzu; sie ist noch nicht angebunden.

Freizeit-Score

bald verfügbar

Wie viel bietet die Stadt für Sport, Kultur und Hobby?

Bald verfügbar: Sport, Bäder, Kinos, Theater, Museen, Bibliotheken und Parks je Stadt kommen als neue Datenquelle hinzu; sie ist noch nicht angebunden.

3 Datenlücken, offen benannt

- Hochschul-Score: noch zu wenig Daten (1 von mindestens 2 Belegen); für Erfurt fehlen Werte in den Daten.
- Vergleichswerte des Landes Thüringen fehlen in den Daten (nur der Deutschland-Wert, soweit vorhanden).

Methodik, Quellen und Haftung

SO ENTSTEHEN DIE CHECKEULE-STADTSCORES

Jeder Score ist ein eigener Checkeule-Score von 0 bis 100: höher ist immer besser. Er entsteht aus amtlichen und offenen Daten, die als Beleg mit Quelle darunter stehen.

Einen Score gibt es ab 2 belegten Werten (gewichtetes Mittel der Teilnoten); den Checkeule-Stadtscore als Mittel der Scores erst ab 4 Scores. Sonst steht „noch zu wenig Daten".

Werte der Stadt werden als Perzentil gegen alle Großstädte ab 100.000 Einwohnern gestellt – kreisfreie und kreisangehörige, diese nur mit ihren eigenen Gemeindewerten: 50 heißt Mitte der Großstädte, höher ist immer besser. Bei Kennzahlen, bei denen weniger besser ist (etwa Arbeitslosigkeit, Unfälle, Baulandpreis), zählt 100 minus Perzentil.

Einordnung: ab 80 herausragend, ab 60 überdurchschnittlich, ab 40 solide, ab 20 ausbaufähig, darunter Ausbaupotenzial.

Werte der Stadt gelten für die ganze Stadt und nie für eine einzelne Adresse oder einen Stadtteil.

Fehlende Daten werden nicht geschätzt: der Wert fehlt, und mit ihm die Teilnote.

Stand der Bewertungsregeln: 2026-11-18.6.

Kreisangehörige Städte (etwa Hannover, Aachen, Saarbrücken) werden nur mit ihren eigenen Gemeindewerten bewertet. Was die Statistik nur für den ganzen Kreis führt, steht als „Wert des Kreises …" beim Beleg und zählt nie in einen Score.

Ein Score unter 20 wird vorerst nicht gezeigt („wird noch geprüft") und zählt nicht in den Checkeule-Stadtscore, bis seine Daten nachgeprüft sind.

Hebesätze und andere Verwaltungsgrößen fließen nicht ein. Rohwerte (Quoten, Preise, Anzahlen) stehen nur als Beleg mit Quelle und Jahr unter dem Score.

Die Gewichte stehen in der Belegtabelle; Themen ohne Datenquelle auf Stadtebene stehen als „bald verfügbar" da und zählen nicht in den Checkeule-Stadtscore.

Vergleichsgebiet: 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (Stand 18.11.2026): Aachen, Augsburg, Bergisch Gladbach, Berlin, Bielefeld, Bochum, Bonn, Bottrop, Braunschweig, Bremen, Bremerhaven, Chemnitz, Darmstadt, Dortmund, Dresden, Duisburg, Düsseldorf, Erfurt, Erlangen, Essen, Frankfurt am Main, Freiburg im Breisgau, Fürth, Gelsenkirchen, Göttingen, Hagen, Halle (Saale), Hamburg, Hamm, Hannover, Heidelberg, Heilbronn, Herne, Ingolstadt, Jena, Kaiserslautern, Karlsruhe, Kassel, Kiel, Koblenz, Krefeld, Köln, Leipzig, Leverkusen, Ludwigshafen am Rhein, Lübeck, Magdeburg, Mainz, Mannheim, Moers, Mönchengladbach, Mülheim an der Ruhr, München, Münster, Neuss, Nürnberg, Oberhausen, Offenbach am Main, Oldenburg (Oldb), Osnabrück, Paderborn, Pforzheim, Potsdam, Recklinghausen, Regensburg, Remscheid, Reutlingen, Rostock, Saarbrücken, Salzgitter, Siegen, Solingen, Stuttgart, Trier, Ulm, Wiesbaden, Wolfsburg, Wuppertal, Würzburg.

BELEGE, RICHTUNG, GEWICHT UND NORMIERUNG

Kita-Score

Betreuungsquote unter 3 Jahren: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte)

Betreuungsquote 3 bis unter 6 Jahren: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte)

Genehmigte Plätze in Kindertageseinrichtungen: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte)

Schul-Score

Grundschulen je 10.000 Einwohner: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte); von Checkeule aus Grundschulen und Einwohnern berechnet

Anteil der Schülerinnen und Schüler an Gymnasien: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte)

Schülerinnen und Schüler an allgemeinbildenden Schulen: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 0,5, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte)

Hochschul-Score

Studierende je 1.000 Einwohner: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 2, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte)

Anteil internationaler Studierender: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte)

Arbeitsplatz-Score

Arbeitslosenquote: niedriger ergibt einen höheren Score, Gewicht 2, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte)

Arbeitslosenquote der 15- bis 24-Jährigen: niedriger ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte)

Beschäftigte am Arbeitsort je 10.000 Einwohner: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte)

Beschäftigte am Arbeitsort je 100 Beschäftigte am Wohnort: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte); über 100: mehr Arbeitsplätze als Beschäftigte, die hier wohnen

Industrie-Score

Anteil Arbeitnehmer im Verarbeitenden Gewerbe (Industrie): höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte); mehr Industriebeschäftigung heißt ein stärkerer Industriestandort

Niederlassungen der Wirtschaft je 10.000 Einwohner: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte)

Saldo aus Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte); mehr Anmeldungen als Abmeldungen heißt Gründungsdynamik

Gewerbesteuer netto je Einwohner: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte); das tatsächliche Steueraufkommen zeigt die Wirtschaftskraft

Beantragte Unternehmensinsolvenzen: niedriger ergibt einen höheren Score, Gewicht 0,5, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte); weniger Insolvenzen ergibt einen höheren Score

Einkommens-Score

Verfügbares Einkommen je Einwohner: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 2, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte)

Einkünfte je Steuerpflichtigem: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte)

Anteil mit Einkünften ab 50.000 EUR im Jahr: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte)

Wohnkosten-Score

Kaufwert Bauland je m²: niedriger ergibt einen höheren Score, Gewicht 2, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte); günstiger = höherer Score

Fertiggestellte Wohnungen in neuen Wohngebäuden: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte); mehr neue Wohnungen heißt mehr Angebot

Wohnlage-Score

Wohnfläche je Einwohner: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte)

Nahverkehrs-Score

Pkw je 1.000 Einwohner: niedriger ergibt einen höheren Score, Gewicht 0, nur Beleg, ohne Note; Beleg ohne Note: die Zahl der Autos sagt nichts über die Erreichbarkeit

Umwelt-Score

Anteil Vegetation (Wald, Gehölz, Landwirtschaft u. a.) an der Fläche: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte); Parks, Sport- und Grünanlagen zählt die Flächenstatistik nicht hierzu, sondern zur Siedlungsfläche

Anteil Siedlungs- und Verkehrsfläche: niedriger ergibt einen höheren Score, Gewicht 0,5, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte); schließt Parks, Sport- und Grünanlagen (Erholungsfläche) ein; weniger ergibt einen höheren Score

Stickstoffdioxid an Messstellen nahe der Stadtmitte (aktuell): niedriger ergibt einen höheren Score, Gewicht 0, nur Beleg, ohne Note; Beleg: ein Augenblickswert, kein Jahresmittel

Waldanteil an der Fläche: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte); von Checkeule aus Waldfläche und Gesamtfläche berechnet

Familien-Score

Lebendgeborene: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte)

Anteil unter 18 Jahren: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte)

Tourismus-Score

Gästeübernachtungen je Einwohner: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte)

Angebotene Schlafgelegenheiten: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte)

Geöffnete Beherbergungsbetriebe: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte); Betriebe mit mindestens zehn Schlafgelegenheiten

Sehenswürdigkeiten: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte); Zählung aus offenen Daten, eine Untergrenze; bald verfügbar

Verkehrssicherheits-Score

Verkehrsunfälle mit Personenschaden: niedriger ergibt einen höheren Score, Gewicht 2, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte)

Verletzte bei Verkehrsunfällen: niedriger ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte)

Getötete bei Verkehrsunfällen: niedriger ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte)

Gewerbe-Score

Saldo aus Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte); mehr Anmeldungen als Abmeldungen heißt: es entstehen neue Betriebe

Niederlassungen der Wirtschaft: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte); Betriebsstätten aller erfassten Wirtschaftsabschnitte

Anteil Arbeitnehmer in Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte); die Statistik weist Handel und Gastgewerbe nur zusammen mit Verkehr und IT aus

Anteil Arbeitnehmer in Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleistungen: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 0,5, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte); samt Grundstücks- und Wohnungswesen

Einkaufs-Score

Läden und Geschäfte: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte); Zählung aus offenen Daten, eine Untergrenze

Supermärkte: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte); Zählung aus offenen Daten, eine Untergrenze

Wochen- und Bauernmärkte: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 0,5, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte); Zählung aus offenen Daten, eine Untergrenze

Freizeit-Score

Sportanlagen und Sporthallen: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte); Zählung aus offenen Daten, eine Untergrenze

Schwimmbäder: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte); Zählung aus offenen Daten, eine Untergrenze

Kinos: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte); Zählung aus offenen Daten, eine Untergrenze

Theater und Bühnen: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte); Zählung aus offenen Daten, eine Untergrenze

Museen: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte); Zählung aus offenen Daten, eine Untergrenze

Bibliotheken: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte); Zählung aus offenen Daten, eine Untergrenze

Parks und Grünanlagen: höher ergibt einen höheren Score, Gewicht 1, Perzentil unter 79 Großstädten (68 kreisfreie, 11 kreisangehörige) (mindestens 10 Vergleichswerte); Zählung aus offenen Daten, eine Untergrenze

Stand der Bewertungsregeln: Fassung 2026-11-18.6.

QUELLEN

1 Statistische Ämter des Bundes und der Länder: Regionaldatenbank Deutschland (Kreisdaten). Stand 18.11.2026, abgerufen 18.11.2026. Lizenz: Datenlizenz Deutschland – Namensnennung – Version 2.0. Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder, Regionaldatenbank Deutschland, Erfurt, Datenlizenz Deutschland - Namensnennung - Version 2.0.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Angaben ohne Gewähr. Die Checkeule-Stadtscores sind eigene Kennzahlen von Checkeule aus amtlicher Statistik; sie vergleichen die ganze Stadt mit anderen Großstädten und sagen nichts über eine einzelne Adresse, einen Stadtteil, eine Einrichtung oder eine Person. Sie sind keine Rechts-, Steuer-, Anlage- oder Immobilienberatung und kein Gutachten; maßgeblich sind die genannten Quellen.